

# Unterm Engel

Gemeindebrief der Evangelischen  
Neuen Marienkirchengemeinde

Februar / März 2025



PRÜFT ALLES  
UND BEHALTET  
DAS GUTE!

1. THESSALONICHER 5,21

Jahreslosung 2025

„Prüft alles und behaltet das Gute“, schreibt der Apostel Paulus in seinem ersten Brief an die Thessalonicher (1. Thess 5,21). Diese Aufforderung der Jahreslosung ist heute aktueller denn je. Wir leben in einer Welt, die überflutet wird von Informationen, Meinungen und Trends. Inmitten all dessen stellt sich die Frage: Was ist wahr? Was ist hilfreich? Was tut uns wirklich gut? Besonders in Zeiten, in denen der Trend des „positiven Denkens“ die sozialen Medien überflutet, ist es wichtig, diese Frage zu stellen. „Positives Denken“ klingt auf den ersten Blick wie eine befreiende Haltung: Wer nur genug an das Gute glaubt, dem wird es gut gehen. Doch was passiert, wenn diese Einstellung zum Zwang wird? Wenn der Druck entsteht, immer optimistisch zu bleiben, selbst wenn die Lebensrealität das Gegenteil fordert? Es gibt eine Gefahr, die gerade in Zeiten von Selbstoptimierung und Erfolgsmaximierung auftritt: Wenn wir ständig nach dem „positivsten“ Blickwinkel suchen, vernachlässigen wir oft die Dinge, die uns wirklich wichtig sind – wie echte Gefühle, echte Zweifel und echte Krisen. Denn hinter der Fassade des „positiven Denkens“ kann sich eine Spirale der Unzufriedenheit und Entfremdung verbergen. Wer ständig auf der Jagd nach dem Guten ist, kann das Schlechte gar nicht mehr annehmen und sich in Selbstverleugnung verlieren. Paulus fordert uns in dieser Hinsicht nicht zu einer Strategie der Selbstoptimierung oder der ständigen Anpassung an ein rosarotes Weltbild auf. Vielmehr geht es darum,



den Blick zu schärfen und weise zu unterscheiden, was wirklich gut ist und was uns von diesem Guten wegführt. Die „Prüfung“ von allem, was uns begegnet, bedeutet nicht, alles abzulehnen oder zu verwerfen, was herausfordernd oder schwierig ist. Vielmehr fordert sie uns zu einer Haltung der Achtsamkeit und des Abwägens auf: Was führt uns zu einem Leben in Freiheit, zu echter Freude und tiefer Gemeinschaft? Was sind die Dinge, die uns hindern und uns immer weiter in den Leistungsdruck treiben? In einer Welt, in der wir ständig mit Informationen bombardiert werden, ist es wichtig, bewusst auszuwählen, was wir an uns heranlassen. Nicht alles, was als „positiv“ angepriesen wird, ist gut für uns. Wahre Lebensqualität entsteht nicht durch eine rosarote Brille, sondern durch die Fähigkeit, auch das Negative in der Balance zu sehen und zu akzeptieren. Wir sind bei dieser Unterscheidung nicht auf uns allein gestellt. Der Heilige Geist, den Gott uns schenkt, hilft uns dabei, das Gute zu erkennen und es zu bewahren. „Betet unablässig“ steht daher sicherlich nicht ohne Grund in der gleichen Textpassage. „Prüft alles und behaltet das Gute“ ist deshalb ein Aufruf zu mehr Achtsamkeit, zu einer gesunden Unterscheidungskraft und einer realistischen Haltung gegenüber uns selbst und der Welt. Wir dürfen das Gute suchen, aber nicht auf Kosten unseres wahren Seins. Und wir dürfen darauf vertrauen, dass wir bei dieser Suche nicht allein sind.

*Ihr Gemeindediakon Florian Kern*

Seit rund 40 Jahren lädt „7 Wochen Ohne“ als Fastenaktion der evangelischen Kirche dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag bewusst zu erleben und zu gestalten. Viele Menschen beteiligen sich und verzichten nicht nur auf Genussmittel, sondern folgen auch der Einladung zum Fasten im Kopf. Wir haben verschiedene Personen nach ihrer Motivation zu Fasten und ihren Erfahrungen gefragt.

” Ich faste seit Jahren im Kopf. Besonders eindrucksvoll war für mich vor einigen Jahren meine Erfahrungen mit dem Fasten des „Klagens über zu wenig Zeit“. Ich habe mich darin geübt, nicht das Gefühl oder den Gedanken zu haben, dass ich zu wenig Zeit habe, sondern mir immer wieder bewusst zu machen, dass ich jeden Tag 24 Stunden habe und diese gestalten kann und dass ich jeden Tag entscheiden kann, wie ich diese gestalte. Nach 7 Wochen hatte sich mein Lebensgefühl deutlich verändert. Bis heute ist diese Veränderung noch spürbar und immer wieder auffrischbar. Das ist ein wirkliches Geschenk für mich!

*Silke, 62 Jahre*

” Nicht nur die Passionszeit, auch die Adventszeit ist für mich eine Art Fastenzeit - eine Zeit der Besinnung, der Ruhe und die Zeit der Vorbereitung. Meine Frau und ich nutzen diese Wochen für innere Einkehr. Wir überlegen, wer allein ist, krank, in familiären oder wirtschaftlichen Nöten oder womöglich alles zusammen? Wir machen uns dann auf den Weg oder greifen zum Telefonhörer

und hoffen, dass wir dadurch Licht zu den Menschen bringen.

*Peter, 79 Jahre*

” Unsere Kinder gaben den Anstoß zum Fasten in der Passionszeit. „Auf was fasten wir dieses Jahr?“, war ihre Frage. Seit einigen Jahren verzichtet die ganze Familie auf Fleisch. Mittlerweile verzichte ich auch auf Alkohol und merke, dass es mir nicht schwerfällt. Von der Fastenaktion „Sieben Wochen Ohne“ lasse ich mich inspirieren, Einstellungen zu hinterfragen und mich im Loslassen zu üben. Zum Fasten im Kopf führe ich gerne Gespräche mit anderen Menschen. Für mich ist Fasten ein Gewinn.

*Judith, 55 Jahre*

” Als ich jünger war, habe ich in der Passionszeit oft gefastet und auf Schokolade, Süßigkeiten und Medienkonsum verzichtet. Da gab es auch eine Verpflichtungserklärung dazu, von der jemand Kenntnis hatte. Das half ungemein, sein Vorhaben umzusetzen. Gefastet habe ich meist aus gesundheitlichen Gründen, aber auch das geistige Leben hat davon profitiert. Gut war ein Fernsehfasten, in dem ich in der eingesparten Zeit ein theologisches Heft mit Aufgaben durcharbeitete. Je älter ich werde, desto schwerer fällt es mir, auf Süßes, Fernsehen und Medien zu verzichten. Wenn es mir allerdings gelingt, dann klappt auch das Alltagsleben besser.

*Regina, 68 Jahre*

In der Neuen Marienkirchengemeinde bietet die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen nicht nur Raum für persönliche und geistliche Entwicklung, sondern auch für Gemeinschaft und Orientierung in unterschiedlichen Lebensphasen. Doch all diese Angebote wären ohne das Engagement vieler Ehrenamtlicher nicht denkbar. Ihr Einsatz ermöglicht, dass junge Menschen erfahren, wie lebendig und relevant der Glaube auch heute noch ist. Hier finden Sie eine Übersicht der Angebote, die jungen Menschen helfen, ihren Weg zu finden und zu wachsen.

### ► Eltern-Kind-Gruppe im Matthäus-Alber-Haus

---

#### Dienstag, 10.00 Uhr

Wir sind eine Gruppe von Eltern (momentan Müttern) mit ihren Babys und Kleinkindern im Alter von ca. 8 Monaten bis 2 Jahren. Einmal in der Woche treffen wir uns verlässlich, so dass Freundschaften zwischen Eltern und Kindern entstehen. Wir singen, machen Finger- und Kniespiele, vespern, spielen und basteln oder malen manchmal sogar schon ein bisschen. Das Angebot ist kostenfrei. Wir freuen uns sehr über neue kleine und große Gesichter.

*Ansprechpartnerin: Jenny Masiello (0174-7800412)*

### ► Erzählgottesdienst im Matthäus-Alber-Haus

---

#### Sonntag, 10.30 Uhr

Der Erzählgottesdienst ist geeignet für Familien mit Kindergarten- und Grundschulkindern. Immer dabei sind kindgemäße und wiederkehrende Lieder, Gebete, eine anschaulich erzählte biblische Geschichte und eine Bastel-, Mal- oder Spiel-Aktion.

*Ansprechpartner: Sven Gallas (420862 / Pfarramt.Reutlingen.Marienkirche-3@elkw.de)*

### ► Offene Spielesamstage für Kinder

---



Bei den offenen Spielesamstagen finden Kinder vom Vorschulalter bis zur 5. Klasse ohne Anmeldung kostenlos Bastelangebote, Bewegungs- und Ballspiele, eine Spielkonsole, Kochen/Backen, Malen, Lesen, Karten spielen u.v.m.

*Ansprechpartnerin: Annette Siegrist über die Geschäftsstelle des esjw (3124-70 / sgs@esjw.de)*

## ► Kinder- und Jugendchöre

---

Gemeinsam Singen und dabei Spaß haben, Gottesdienste gestalten und Freunde und Freundinnen treffen – das bieten die verschiedenen Kinder- und Jugendchöre. Interessierte sind jederzeit willkommen. Termine auf S. 11 und unter [www.nmk-reutlingen.de](http://www.nmk-reutlingen.de)

*Ansprechpartnerin: Michaela Frind (492795 / [michaela.frind@gmail.com](mailto:michaela.frind@gmail.com))*

## ► Unser Wohnzimmer

---

Unser Wohnzimmer im Untergeschoss des Alberhauses öffnet zwei Mal im Monat montags seine Pforten. Junge Menschen können ab 17 Uhr ins Untergeschoss des Alberhauses kommen, um Filme zu schauen, sich zu unterhalten, etwas zu essen, Dart oder Billard zu spielen, worauf man eben Lust hat. Termine auf S. 11 und unter [www.esjw.de](http://www.esjw.de)

*Ansprechpartner: Florian Kern (3124-74 / [florian.kern@esjw.de](mailto:florian.kern@esjw.de))*

## ► Zeit für Freu(n)de

---

Besser bekannt unter dem alten Titel „Jugendfrühstück“. Hier treffen sich junge Menschen aus ganz Reutlingen. An Samstagvormittagen wird gemeinsam im Alberhaus gefrühstückt um anschließend, je nach Lust und Laune, Spiele zu spielen, Filme zu gucken oder einfach nur die Zeit miteinander zu genießen.

*Ansprechpartner: Florian Kern (3124-74 / [florian.kern@esjw.de](mailto:florian.kern@esjw.de))*

## ► GlaubBar

---



Jungen Menschen schafft die GlaubBar Räume, um sich mit ihrem Glauben und dem anderer auf vielfältige Weise auseinanderzusetzen. Bewusst ganzheitlich und nicht nur verkopft geht die GlaubBar immer wieder neue, spannende Glaubens-themen an. Termine auf S. 11 und unter [www.esjw.de](http://www.esjw.de)

*Ansprechpartner: Florian Kern (3124-74 / [florian.kern@esjw.de](mailto:florian.kern@esjw.de))*

## ► Filmnächte

---

Freund\*innen des Kinos kommen bei den Filmnächten auf ihre Kosten. Auf einer Leinwand mit rund 10m Bildschirmdiagonale kommt Kinofeeling auf und wir genießen die gemeinsame Zeit auf allen Sofas und Sitzsäcken, die wir im Alberhaus auftreiben und im großen Saal zusammenstellen können.

*Ansprechpartner: Florian Kern (3124-74 / [florian.kern@esjw.de](mailto:florian.kern@esjw.de))*



Jeweils am **1. Freitag im März** feiern Frauen in über 150 Ländern weltweit den Weltgebetstag der Frauen. Allein in Deutschland folgen jährlich mehr als 800.000 Menschen der Einladung zum Weltgebetstag. Die Gottesdienstordnung wird in ökumenischer Verbundenheit jeweils von Frauen verschiedener Kirchen aus einem anderen Land vorbereitet. Mit der Kollekte werden Frauenprojekte gefördert. Der Weltgebetstag der Frauen 2025 widmet sich den Cookinseln im Südpazifik. Auf dieser Inselgruppe mit 15 weit verstreuten Inseln leben rund 15.000 Menschen. Das Motto des Weltgebetstags, der am Freitag, 7. März 2025 mit Gottesdiensten in aller Welt gefeiert wird, lautet „Wunderbar geschaffen“ und ist Psalm 139 entnommen. Die Frauen der Cookinseln laden ein, zum einen die Schönheit ihrer Inseln kennenzulernen, zum anderen die Schattenseiten ihres Paradieses wahrzunehmen.

In der Reutlinger Innenstadt engagieren sich Frauen aus evangelischen und katholischen Gemeinden sowie der methodistischen Gemeinde bei der Vorbereitung und Durchführung des Weltgebetstags. Viele davon schon seit Jahrzehnten. Die Gründe für ihr Engagement und ihre Begeisterung für den

Weltgebetstag sind vielfältig. „Für mich ist die Gemeinschaft bei den Vorbereitungen und der Gestaltung des Gottesdienstes wichtig“, erzählt eine Mitarbeiterin. Es sei gewinnbringend in einem Team zu arbeiten. Jede bringe ihre Begabung ein und da sie sich mittlerweile so gut kennen, würden sie schätzen, was jede gut kann und sich aufeinander freuen. Darüber hinaus macht sie die Erfahrung, dass sie von einem Gottesdienst, den sie mit vorbereitet hat, mehr profitiert als von anderen Gottesdiensten. Etwas Neues über andere Länder und die jeweilige Situation in dem Land zu erfahren, ist ebenfalls eine Motivation für das Engagement. Ein wichtiger Aspekt ist auch die ökumenische Dimension des Weltgebetstags. Denn Frauen des WGT-Teams haben immer ökumenisch zusammengearbeitet und das schon in einer Zeit, als die Kirchen sich noch sehr voneinander abgegrenzt haben. Schließlich sei faszinierend, dass an einem Tag Frauen auf der ganzen Welt sich zum Gebet treffen und für Frieden und Gerechtigkeit eintreten. Dass dieses Gebet mit der gleichen Liturgie, den gleichen Bibeltexten und z.T. gleichen Liedern nonstop 24 Stunden lang gefeiert wird, ist etwas Einmaliges.

*Christiane Braess*

### Herzliche Einladung

zum Weltgebetstag am Freitag, 7. März, um 16 Uhr, in der Marienkirche

# Evangelisch in Reutlingen

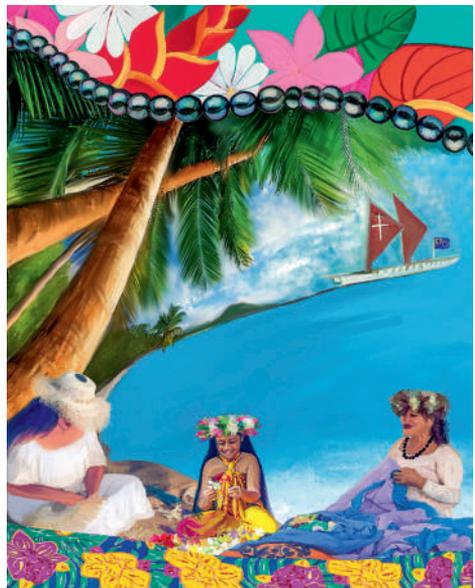
Februar - März 2025

## ► „wunderbar geschaffen!“

### Weltgebetstag von den Cookinseln

Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik, viele tausend Kilometer von uns entfernt - laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben. Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben - und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.



„wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen - Atolle im weiten Meer - ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-)Pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst begehrt sind. Die Bewoh-



ner:innen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft - zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen?

Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein - was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen?

Wir laden Sie herzlich ein, am **Fr 7.3.** einen Weltgebetstag-Gottesdienst zu besuchen:

- 16 Uhr, **Marienkirche**, Weibermarkt
- 19 Uhr, **Bruder Klaus Kirche**, Villastraße
- 19 Uhr, **GZ Hohbuch**, Pestalozzistraße
- 19 Uhr, **Kirche St. Peter und Paul**, Johannes-Eisenlohr-Straße.

### ► **Projekt Altenheimseelsorge**

Das Projekt „Evangelische Altenheimseelsorge Reutlingen“ war zunächst unter anderen Bedingungen konzipiert worden, doch dann kam die Corona-Pandemie mit der nahezu vollständigen Abschottung der Pflegeeinrichtungen. Diakon Martin Schmid hatte daraufhin in ökumenischer, trägerübergreifender Zusammenarbeit begonnen, den Mitarbeiterinnen in den Wohngruppen Materialien anzubieten, mit denen sie selbst eine Andacht gestalten können. Ein Adventskalender mit einer selbst in Ringbücher eingehafteten Ideensammlung war dann das erste sichtbare Ergebnis. Mittlerweile ist aus dieser Sammlung ein in tausend Exemplaren gedruckter Kalender geworden, der in ganz Baden-Württemberg Verbreitung gefunden hat.

Doch nicht nur der Kalender findet über Reutlingen hinaus Beachtung, sondern auch die Schulungen für Betreuungskräfte.

Da auch nach der Corona-Abschottung die Hauptamtlichen der Kirchen die Andachts-Angebote in den Heimen kaum mehr alleine bestreiten können, sei die Qualifizierung von Ehrenamtlichen sinnvoll und notwendig, sagt Diakon Schmid. In Reutlingen wurde in Zusammenarbeit mit BruderhausDiakonie, katholischer Keppler-Stiftung und der Reutlinger Altenhilfe RAH ein Intensiv-Kurs entwickelt, der im Winter 2024/25 zum dritten Mal durchgeführt wurde. Zusätzlich gibt es Fortbildungstage und Praxisbegleitung. Und weil die Mitarbeitenden in den Pflegeheimen selbst Ermutigung und spirituelle Stärkung brauchen, haben sich weitere Angebote etabliert: Zwei „Oasentage“ im Kloster Heiligkreuztal und ein Abend in der Citykirche unter dem Motto „Kraftort für die Seele“.

Die Reutlinger Ideen und die damit gemachten Erfahrungen ziehen nun Kreise. Beim Diakonischen Werk Württemberg und beim Diözesan-Caritasverband wurde bereits bei Fachtreffen darüber gesprochen und am 19. Mai wird es in Reutlingen einen „Vernetzungs- und Inspirationstag“ geben, zu dem die genannten Verbände gemeinsam mit katholischer Diözese und evangelischer Landeskirche einladen. *Jürgen Simon*

### ► **28. Vesperkirche**

Noch bis zum 9.2. ist in der Nikolaikirche die Vesperkirche zu Gast. Täglich von 11 bis 13.30 Uhr gibt es ein frisch gekochtes Essen inklusive Nachtisch und Getränk und um 12 Uhr einen Mittagsimpuls für die Seele. Am **Do 6.2.** gestaltet die Mundartgesellschaft Württemberg um 19 Uhr die „Kultur in der



Vesperkirche“, am **So 9.2.** feiern wir um 15 Uhr den Abschlussgottesdienst mit Pfarrerin i.R. Birgit Hövel und dem Stuttgarter Vesperkirchenchor unter der Leitung von Patrick Bopp.  
*Dr. Joachim Rückle*

### ► Literaturgottesdienste

Im Februar findet in der Katharinenkirche, Rommelsbacher Str. 2, die Gottesdienstreihe „Spuren des Wortes“ statt. Schauspielerinnen und Schauspieler des **Reutlinger Theater Die Tonne** lesen aus Büchern, deren Themen Gegenstand der Predigt sind. Beginn ist jeweils um 11:15 Uhr:

**So 2.2.** „Lichtungen“ von Iris Wolff mit Pfarrerin i.R. Sibylle Biermann-Rau.

**So 9.2.** „Das glückliche Geheimnis“ von Arno Geiger mit der ehemaligen Tübinger Dekanin Marie-Luise Kling-de Lazzer.

**So 16.2.** „Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war“ von Joachim Meyerhoff mit Pfarrer i.R. Christoph Zügel.

**So 23.2.** Dem Märchen von Ernst Wiechert „Der goldene Vogel“ widmet sich Pfarrerin Ursula Heller.

Im Anschluss Einladung zum Kirchenkaffee.

### ► Evangelische Bildung

Informationen, weitere Veranstaltungen sowie Anmeldung unter Tel. 9296-11 bzw. [www.evangelische-bildung-reutlingen.de](http://www.evangelische-bildung-reutlingen.de)

#### Podium zur Bundestagswahl

**Fr 7.2. | 19 Uhr | Haus der vhs**

In einer Zeit großer gesellschaftlicher und globaler Herausforderungen bieten Evangelische Bildung, Katholische Erwachsenenbildung und Volkshochschule die Möglichkeit, die Kandidierenden des Wahlkreises Reutlingen für die Bundestagswahl 2025 persönlich kennenzulernen und „auf Herz und Nieren“ zu prüfen. Im Mittelpunkt stehen ihre Positionen zu den Themen Wirtschaft, Migration & Integration, Bildung sowie Krieg & Frieden. In Anschluss an die Podiumsdiskussion besteht die Möglichkeit, die Kandidierenden noch persönlich an Stehtischen zu „daten“ und zu befragen.

Bilden Sie sich Ihre Meinung und gehen Sie wählen - informiert und begründet!



	MARIENKRICHE	MATTHÄUS-ALBERHAUS	KREUZKIRCHE	GEMEINDEZENTRUM HOHBUCH
	Weibermarkt	Lederstraße 81	Paul-Pfizer-Str. 9	Pestalozzistr. 50
<b>So 2.2.</b> Letzter So. n. Epiphania	10.00 Gottesdienst <i>Pfr. Gallas, Pfrin. Zürn-Steffens</i>	10.30 Erzählgottesdienst 	10.15 Gottesdienst <i>Pfrin. Scheede</i>	10.00 Gottesdienst <i>Pfr. Dullstein</i>
<b>So 9.2.</b> 4. So. vor der Passionszeit	10.00 Gottesdienst <i>Pfrin. Braess</i>	10.30 Erzählgottesdienst 	10.15 Gottesdienst  <i>Pfrin. Reiff</i> 18.00 Taizé-Gottesdienst <i>Pfr. Eißler</i>	10.00 Gottesdienst <i>Pfr. Dullstein</i>
<b>So 16.2.</b> Septuagesimä	10.00 Gottesdienst  <i>Dekan Keinath</i>	10.30 Erzählgottesdienst 	<b>Sa. 19.00</b> Abendgottesdienst Open Stage <i>Pfr. Eißler</i> <i>Sonntag siehe GZ Hohbuch</i>	10.00 Gottesdienst <i>Pfr. Dullstein</i>
<b>So 23.2.</b> Sexagesimä	10.00 Gottesdienst <i>Pfrin. Germann</i>	10.30 Erzählgottesdienst  18.00 Abendkirche <i>Pfr. Gallas &amp; Team</i>	<b>Sa. 18.00</b> Konfi-Gottesdienst Gesamtkirchengemeinde <i>Pfrin. Reiff</i> 10.15 Mosaik-Gottesdienst, anschl. Mittagessen  <i>Pfrin. Scheede &amp; Team</i>	10.00 Gottesdienst <i>Pfr. Dullstein</i>
<b>So 2.3.</b> Estomihi	10.00 Gottesdienst  <i>Dekan Keinath</i>		<i>siehe Gemeindezentrum Hohbuch</i>	10.00 Gottesdienst <i>Pfrin. Reiff</i>
<b>Fr 7.3.</b> Weltgebetstag	16.00 Gottesdienst <i>ökumenisches Team</i>			19.00 Gottesdienst <i>ökumenisches Team</i>
<b>So 9.3.</b> Invokavit	10.00 Gottesdienst <i>Pfr. Gallas</i> 18.00 Taizé-Gottesdienst <i>Pfr. Gallas</i>		10.15 Gottesdienst  <i>Pfr. Sigloch</i>	<i>siehe Kreuzkirche</i>
<b>So 16.3.</b> Reminiszere	<b>Sa. 18.00</b> Evensong <i>Prälät Schoch</i> 10.00 Gottesdienst <i>Schuldekan &amp; Co-Schuldekanin</i>	10.30 Erzählgottesdienst 	10.15 Gottesdienst <i>Pfrin. Scheede</i>	10.00 Gottesdienst mit Posaunenchor <i>Pfr. Dullstein</i>
<b>So 23.3.</b> Okuli	10.00 Gottesdienst <i>Pfrin. Braess</i>	10.30 Erzählgottesdienst  18.00 Abendkirche <i>Pfr. Gallas &amp; Team</i>	10.15 Mosaik-Gottesdienst, anschl. Mittagessen  <i>Pfr. Eißler &amp; Team</i>	10.00 Gottesdienst <i>Pfr. Dullstein</i>
<b>So 30.3.</b> Lätare	10.00 Gottesdienst <i>Pfrin. Germann</i>	10.30 Erzählgottesdienst 	10.15 Gottesdienst <i>Pfrin. Moeller</i> 18.00 Abendmahlsgottesdienst Konfirmand/innen <i>Pfrin. Reiff</i>	10.00 Gottesdienst <i>Pfr. Dullstein</i>

 = mit Abendmahl = mit Taufmöglichkeit**Sa.** = Samstag = Familiengottesdienst /  
(mit) Kinderkirche = im Freien**Klinikum am Steinenberg**9. + 16.2. und 2. + 23.3., 10 Uhr,  
Raum der Stille**Jugendgottesdienst hood**2.2. und 9.3., 18 Uhr  
Baptisten, Fr.-Ebert-Str. 15

TRUM	KATHARINEN-KIRCHE	AUFERSTEHUNGS-KIRCHE	JUBILATEKIRCHE	MAURITIUSKIRCHE
	Rommelsbacher Str. 2 MGH = Mittnachtstr. 211	Sonnenstr. 92	Nürnberger Str. 192	MK: Im Dorf 1
nst	11.15 Literatur-Gottesdienst Pfrin. i.R. Biermann-Rau	10.00 Gottesdienst mit Chor Pfrin. Schepke	18.00 Abendgottesdienst Pfrin. Bartel	10.00 Gottesdienst Pfrin. Heller
nst	 11.15 Literatur-Gottesdienst Dekanin i.R. Kling-de Lazzer	10.00 Gottesdienst Pfrin. Schepke	≈ 10.00 Gottesdienst Prädikantin Rösch	10.00 Gottesdienst mit Diakoniestation und Jazz-Ensemble Pfr. Altenmüller
nst	11.15 Literatur-Gottesdienst Pfr. i.R. Zügel	10.00 Gottesdienst Pfrin. Bartel	18.00 Abendgottesdienst mit Chorgemeinschaft  Pfrin. Bartel	10.00 Gottesdienst ≈ Pfr. Altenmüller
nst	11.15 Literatur-Gottesdienst Pfrin. Heller	10.00 kreAktiv-Gottesdienst, anschl. Mittagessen  Pfrin. Schepke & Team	10.00 Gottesdienst Pfrin. Bartel	<b>Sa.</b> 18.00 Evensong Kantorin Frind 10.00 Gottesdienst mit Konfi 3 Pfrin. Rupp, Diakonin Babenschneider
nst		10.00 Gottesdienst Pfrin. Schepke	18.00 Abendgottesdienst Pfrin. Bartel	10.00 Gottesdienst Pfr. Altenmüller, Pfrin. Zürn-Steffens
nst am		19.00 Gottesdienst in der kath. Kirche St. Peter und Paul		19.00 Gottesdienst in der kath. Kirche Bruder Klaus
	11.15 Gottesdienst Pfrin. Heller	10.00 Gottesdienst Pfrin. i.R. Muth	10.00 Gottesdienst zum Beginn der Fastenzeit Pfrin. Bartel	10.00 Gottesdienst Pfrin. Heller
nst or	9.30 Gottesdienst „Sonntag Morgen im MGH“ MGH Pfrin. Heller	10.00 Gottesdienst Pfrin. Reich	18.00 Abendgottesdienst Pfrin. Bartel	10.00 Gottesdienst mit Konfi 3  Pfrin. Rupp, Diakonin Babenschneider
nst	11.15 Gottesdienst Pfrin. Heller	<b>Sa.</b> 19.00 Geistliche Abendmusik 10.00 kreAktiv-Gottesdienst, anschl. Mittagessen  Team	10.00 Gottesdienst  Gastprediger/in	10.00 Gottesdienst Pfrin. Heller
nst	11.15 Gottesdienst  Diplomtheologe Simon	10.00 Gottesdienst Pfrin. Schepke	10.00 Gottesdienst Prädikantin Hoffmann	10.00 Gottesdienst ≈ Pfrin. Rupp
hood r -Str. 15	<b>Nikolaikirche</b> 9.2., 15 Uhr, Gottesdienst zum Abschluss der 28. Vesperkirche	<b>Nikolaikirche</b> 1.3., 14 Uhr, Gottesdienst zur Wiedereröffnung der Citykirche		<b>Kirche Kunterbunt</b>  23.3., 10 Uhr, Gemeindehaus Betzingen

## ► Musik in unseren Kirchen

*Sofern nicht anders vermerkt: Eintritt frei.  
Spenden willkommen.*

### Reutlinger Evensong

**Sa 22.2. | 18 Uhr | Mauritiuskirche**

Der musikalische Abendgottesdienst wird gestaltet vom Gospelchor Reutlingen.

### „Guitar Deluxe“

**Fr 28. 2. | 20 Uhr | Katharinenkirche**

Matthias Waßer kombiniert Melodien mit Percussion und nutzt sogar einen Cellobogen, um die Gitarre auf überraschende Weise zu bearbeiten.

### „Nix wie raus“

**Fr 7. 3. | 20 Uhr | Katharinenkirche**

„Nix wie raus“ heißt die Band. „Echt jetzt“ der Titel ihrer Tour 2025. Zu hören sind eigens komponierte Blues, Rock, Folk, Jazz und Soul Songs.

### Reutlinger Evensong

**Sa 15.3. | 18 Uhr | Marienkirche**

Neben Musik aus dem Baltikum, biblischen Lesungen und Gebeten gibt es Informationen zum Jahresprojekt der Frauenarbeit des GAW, für das Spenden gesammelt werden. Es musiziert das Jazz-Ensemble unter der Leitung von Kantorin Michaela Frind, Liturg ist Prälat Markus Schoch.

### Geistliche Abendmusik

**Sa 22.3. | 19 Uhr | Auferstehungskirche**

Das Ensemble Gli Scarlattisti und Capella Principale musizieren unter der Leitung von Jochen Arnold Motetten von J. S. Bach und das Stabat Mater von D. Scarlatti.

### „In Nomine“

**So 23. 3. | 18 Uhr | Katharinenkirche**

Hinter „In Nomine“ verbirgt sich englische Barockmusik für Violine und Cembalo, die Petra Marianowski bei ihrem Deutschlandbesuch zusammen mit Sung-Hsin Helbig Huang an zu Gehör bringen wird.

*Zum Vormerken:*

### Johann Sebastian Bachs Johannespassion

**So 13.4. | 18 Uhr | Marienkirche**

Informationen unter Tel. 312444 oder [www.nmk-reutlingen.de/tickets](http://www.nmk-reutlingen.de/tickets)

## ► Kirchentag in Hannover



Kirchentag ist einmalig: ein buntes Glaubens-, Kultur- und Musikfestival, eine Plattform für kritische Debatten, ein einzigartiger Anlass, um Gemeinschaft zu erleben. Der Kirchentag wurde 1949 in Hannover gegründet und kehrt 2025 vom 30.4. bis 4.5. in seine Geburtsstadt zurück. Die Kirchenbezirke Bad Urach-Münsingen und Reutlingen bieten unter der Leitung von Pfarrer Ulrich Rapp eine organisierte Fahrt zum Kirchentag an, zu der Sie sich **bis 14.2. anmelden** können. Weitere Infos auf:

[www.reutlingen-evangelisch.de](http://www.reutlingen-evangelisch.de)

## ► Umbau in Sicht

Die Christuskirche wird in ein Diakonisches Zentrum umgebaut. Nachdem wir uns am zweiten Weihnachtsfeiertag mit einem festlichen Gottesdienst von der „alten“ Christuskirche verabschiedet haben, laufen aktuell den Umbau vorbereitende Arbeiten. So steht neben dem Abräumen der Kirche beispielsweise der Abriss des Pfarrhauses an. Die Orgel wird in Italien eine neue Verwendung haben. Der Spatenstich für den Umbau zum Diakonischen Zentrum ist am **Mi 26.3., 13 Uhr.**

*Daniela Reich*

## ► Gemeinsam feiern!

Zwei „Gottesdienste der Gesamtkirchengemeinde“ haben wir dieses Jahr schon miteinander in der Marienkirche gefeiert: am Neujahrstag und an Epiphania, besser bekannt unter „Heilige drei Könige“. Viele haben sich aus der ganzen Stadt auf den Weg gemacht und waren dabei. Wie schön! Der Gesamtkirchengemeinderat hat entschieden, dass es dieses Jahr noch mehr solcher „Gottesdienste der Gesamtkirchengemeinde“ geben soll, und zwar an Himmelfahrt, Trinitatis, in der Mitte der Sommerferien, am Reformationstag, Buß- und Betttag und am Sonntag nach Weihnachten. Sie finden alle verlässlich in der Marienkirche statt, um 10 Uhr. In den weiteren Kirchen der Gesamtkirchengemeinde gibt es an diesen Sonn- und Feiertagen am Vormittag in der Regel keine Gottesdienste. Hinzu kommt als gemeinsamer Gottesdienst der „ökumenische Pfingstmontag“, zu dem die Kirchen der Ökumene abwechselnd einladen.

## ► Citykirche



### Neue Saison, neuer Start!

Ab Sa 1.3. öffnet die Citykirche wieder ihre Türen. Mit unserem „Ehrenamtscafé Nikolai“ bieten wir nachmittags von Di bis Fr die Möglichkeit zu Begegnung und Gespräch sowie zu Kaffee, Tee, Kaltgetränken, Kuchen und etwas Salzigem. Hinzu kommen Veranstaltungen am Abend mit spannenden Themen oder Musik. So wird die Citykirche zu einem Ort für Leib und Seele, für Gastfreundschaft untereinander und die Menschenfreundlichkeit Gottes. Am **Sa 1.3.** selbst starten wir um 14 Uhr mit einem Gottesdienst, haben Kaffeehausmusik da und eröffnen eine Ausstellung mit Fotos, die Michael Schildmann als Pilger auf dem norwegischen Olavsweg gemacht hat.

Für unsere vielfältige Citykirchen-Arbeit suchen wir noch Menschen, die sich ehrenamtlich einbringen – vom Service im Café über ein Gesprächsangebot, eine Kuchen-spende bis hin zu einer Stunde Caféhaus-Musik oder noch etwas ganz Anderes. Falls Sie Interesse haben und mehr dazu wissen

möchten, nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf: stefan.schwarzer@elkw.de  
Wir freuen uns auf viele Besucher:innen in der neuen Citykirchen-Saison!

*Citykirchenpfarrer Stefan Schwarzer*

### Ehrenamt und Populismus

**Di 25.2. | 18 Uhr | Citykirche**

Citykirche, Diakonieverband und Bündnis für Menschenrechte laden ein zu Vortrag und Austausch mit Dr. Rolf Frankenberger, wissenschaftlicher Geschäftsführer des Instituts für Rechtsextremismusforschung an der Universität Tübingen. Eintritt frei.

### Film für alle

**Do 13.3. | 19.30 Uhr | Citykirche**

Der Film „Beflügelt“ erzählt von einer jungen Frau, die nach einem schweren Unfall sich immer mehr aus dem Leben zurückzieht. Ein kleiner, flugunfähiger Vogel weckt neuen Lebensmut. Eintritt frei.

### city goes music mit den Misty Guys

**Do 20.3. | 19 Uhr | Citykirche**

Peter Pfanner (Gitarre, Bluesharp und Gesang), Frank Benz (Sologitarre und Gesang) und Jürgen Renner (Rhythmus, Bass, Ukulele und Gesang) sorgen mit ehrlicher, handgemachter Musik für gute Stimmung und gute Laune. Eintritt frei.

### Lebens-Lauf: Ein Außen-Angebot

**Mo 31.3. | 17 Uhr | Stadion Kreuzeiche**

In Bewegung kommen, ohne Druck, mit (Im-)Puls: Wir treffen uns am Haupteingang des Stadions, hören einen Impuls zum Lebenslauf einer bekannten Persönlichkeit, gehen oder laufen danach 60 Minuten und

schließen um 18.15 Uhr mit einer kurzen Austauschrunde. Ohne Anmeldung, einfach kommen.

### ► Open-Air-Taufe

Auch diesen Sommer feiern wir in Reutlingen wieder ein Tauffest am Breitenbach. Getauft werden können Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Dazu gib es einen etwa 45-minütigen Gottesdienst unter freiem Himmel. Termin ist **Sa 5.7.** Weitere Informationen, auch zur Anmeldung, gibt es unter [www.reutlingen-evangelisch.de](http://www.reutlingen-evangelisch.de). Wir freuen uns!



#### Herausgeber

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Reutlingen

#### Redaktionsadresse, VisdP

Evangelisches Dekanatamt, Birgit Reiff  
Lederstraße 81, 72764 Reutlingen  
Tel. 07121-312440 | E-Mail: Birgit.Reiff@elk-wue.de

#### Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:

**3. März 2025**

Bilder: I Napa, III Rückle, VII Reiff, VIII EKD Shutterstock

[www.reutlingen-evangelisch.de](http://www.reutlingen-evangelisch.de)



[www.gaw-wue.de](http://www.gaw-wue.de)

## Nothilfe für die Ukraine



**Unterstützen auch Sie unsere Partnerkirchen - jede Hilfe zählt**

**GUSTAV-ADOLF-WERK WÜRTEMBERG**  
**IBAN: DE92 5206 0410 0003 6944 37**  
**Verwendungszweck: 0-581-21849 UKRAINE**

„Mein Bad von Stenzel: Eine smarte Leistung auf 4 qm“



Aus der Dunkelkammer wurde ein smartes Bad mit Dusche, WC, Waschtisch mit Unter- und Hochschrank, inklusive einer Wäschekippe. Selbst die Waschmaschine wurde untergebracht. Eine tolle Leistung!

**STENZEL**

**STENZEL**  
Bäder · Sanitär · Heizung

**Emil-Adolff-Str. 7**  
**72760 Reutlingen**  
**Tel 0 7121/93 61-0**  
**Fax 0 7121/93 61-66**

Café Sommer in Reutlingen seit 1930 • [cafe-sommer.de](http://cafe-sommer.de) • 07121-300390



# SOMMER VON MORGENS BIS ABENDS

Frühstück, Brunch, Mittagessen, Kaffee- & Kuchenzeit, Abendevents, exklusive Menüs (auf Anfrage)

Café-Restaurant • Workshops • Event-Location • Catering

»» Anfragen an: [bestellung@cafe-sommer.de](mailto:bestellung@cafe-sommer.de)  

**Ihr zuverlässiger Partner in der Region!**



- Sanitäre Anlagen
- Heizungsbau
- Flaschnerei

Regenerative Energiesysteme · Wartung  
Badgestaltung · Kundendienst · Rohrreinigung

**Sterr GmbH & Co. KG**  
 72793 Pfullingen · Marktstraße 148  
 Tel. (07121) 930726-0 · Fax (07121) 930726-26  
[www.sterr-reutlingen.de](http://www.sterr-reutlingen.de) · [info@sterr-reutlingen.de](mailto:info@sterr-reutlingen.de)

## ► Singen in der Kantorei – miteinander und füreinander



Jeden Dienstagabend treffen wir uns im Matthäus-Alber-Haus zur Chorprobe, die unser Kantor Torsten Wille vorbereitet und leitet. Wir starten mit Warmup und Einsingen. Wenn die Stimmen locker „Unter dunklen Uferulmen...“ die Oktave rauf und runter geschafft haben, werden die Plätze eingenommen und die Noten aufgeschlagen. Torsten Wille vermittelt genau, wie die Stimme einzusetzen ist und unterstützt gerne. Am Flügel haben wir mit Friedemann Treutlein einen perfekten und geduldigen Pianisten. Zum Schluss der Probe singen wir das Stück komplett und merken, was das Instrument des Jahres 2025 (die Stimme) wirklich kann. Regelmäßig überrascht uns unser Kantor mit Raritäten und großen Werken. Gemeinsam mit der WPR und fantastischen Solisten zu musizieren sind Erlebnisse. Was wäre es, wenn wir Singenden uns nicht wöchentlich sehen und sprechen könnten? Beim Singen beanspruchen wir etwa 100 Muskeln. Die belebende Kraft des Singens zu spüren ist eine herrliche Erfahrung. In der Kirche

wollen wir Musik und die Freude am gemeinsamen Singen teilen und weitergeben. Ich kann Sie nur ermuntern, es einfach auszuprobieren, zu kommen und das Singen in der Gemeinschaft zu erleben.

*Annette Bidlingmaier*

## ► „Johannespassion“ von Johann Sebastian Bach

13.04., 19 Uhr



Erleben Sie in der Marienkirche eines der beeindruckendsten Werke der Musikgeschichte: die Johannespassion (BWV 245) von Johann

Sebastian Bach. Die Johannespassion wurde 1724 erstmals in Leipzig uraufgeführt und zählt bis heute zu den Höhepunkten der barocken Kirchenmusik. Das Meisterwerk verbindet den biblischen Bericht der Passion Jesu Christi nach dem Evangelisten Johannes mit ergreifenden Chorälen, einfühlsamen Arien und dramatischen Chorszenen. Es wirken mit Leonhards- und Mauritiuskantorei, Junges Ensemble, Projektchor, Projektorchester und Gesangssolisten unter der Gesamtleitung von Michaela Frind. Weitere Informationen erhalten Sie im nächsten Gemeindebrief oder bereits jetzt unter:

[www.nmk-reutlingen.de/tickets](http://www.nmk-reutlingen.de/tickets).

*Nummerierte Eintrittskarten erhalten Sie unter:*

*[www.nmk-reutlingen.de/tickets](http://www.nmk-reutlingen.de/tickets),  
07121/312444 oder an der Abendkasse.*

## ► Mitgliederversammlung Leonhardschöre

---

Sehr geehrte Vereinsmitglieder und Interessierte, herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung des Fördervereins Leonhardschöre e. V. am 12. März um 18.30 Uhr im Matthäus-Alber-Haus. Die Tagesordnungspunkte umfassen neben dem Rückblick auf die Aktivitäten 2024 und die Planungen der Chorarbeit 2025 den Kassenbericht.

*Pirmin Bader, Vereinsvorsitzender*

## ► Frühgottesdienst in der Marienkirche

---

Ab diesem Jahr feiern wir den ersten Frühgottesdienst um 8 Uhr in der Marienkirche am Sonntag nach Ostern (dieses Jahr also am 27. April), und ab da laden wir wöchentlich bis einschließlich 26. Oktober zu den Frühgottesdiensten ein. Aufgrund zurückgehender personeller und finanzieller Ressourcen hat der Kirchengemeinderat beschlossen, den Zeitraum der Frühgottesdienste im Sommerhalbjahr zu verkürzen von Ostersonntag bis zum Sonntag vor dem Reformationstag.

*Sven Gallas*

## ► Jubelkonfirmation 2025

---

Ein Gottesdienst zur Feier der Goldenen, Diamantenen und Eisernen Konfirmation der Konfirmandenjahrgänge 1975, 1965 und 1960 der Marienkirche und der Leonhardskirche findet am Samstag, den 10. Mai um 15 Uhr in der Marienkirche statt. Im

Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie ganz herzlich zu einem kleinen Sektempfang im Chorraum ein.

Wenn Sie an der Jubelkonfirmation teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte beim Gemeindebüro der Neuen Marienkirchengemeinde, Lederstraße 81, Tel. 31 24 60.

Bitte informieren Sie auch „auswärtige“ Jahrgänger/innen über den Termin. Diese können selbstverständlich ebenso an der Feier teilnehmen wie Personen, die an anderen Orten konfirmiert wurden, jetzt aber im Bereich der Neuen Marienkirchengemeinde wohnen.

*Red.*

## ► Defibrillator im Matthäus-Alber-Haus

---

Bei plötzlichem Herzstillstand muss schnell gehandelt werden. Im Matthäus-Alber-Haus gibt es jetzt im Windfang des Eingangs Klosterstraße einen Defibrillator. Ein automatisierter externer Defibrillator, kurz AED, ist ein medizinisches Gerät, das den Herzrhythmus analysiert und bei Bedarf einen Stromimpuls abgeben kann, um das Herz wieder in Takt zu bringen. Wie ein „Defi“ angewendet wird, erfährt man unter anderem in Erste-Hilfe-Kursen.

*Daniel Fehrle/Sven Gallas*

► **Andachten, Gottesdienste**

---

**Orgel + Gedanken zur Marktzeit**

Di und Sa 12 Uhr, Marienkirche

**Friedensgebet Marienkirche**, Fr 17 Uhr

**Taufgottesdienste in der Marienkirche**

9.3., 14 Uhr, 23.3., 11.30 Uhr

► **Kinder und Familien**

---

**Eltern-Kind-Gruppe (für Kinder ab 1 Jahr)**

Di 10 Uhr, MAH

Info: Jenny Masiello, Tel. 0174 / 78 00 412

**Erzählgottesdienst für Kinder und Eltern**

So 10.30 Uhr, MAH (nicht in den Schulferien)

**Wohnzimmer für junge Leute**

10.2., 24.2., 10.3., 31.3. ab 17 Uhr, UG MAH

**GlaubBar für junge Erwachsene**

Dienstags ab 18 Uhr, 25.2., 25.3., UG MAH

**Offene Spieltage für Kinder ab Vorschulalter**

Sa 25.2., 10-13 Uhr, MAH

Leitung: F. Schreck, Tel. 07121 / 70 66 339

► **Gesprächsgruppen**

---

**Bibelkreis im Burgholz (FES)**

Do 18.30 Uhr: 13.2., 13.3.

Kontakt: F. Länge, Tel. 07121 / 49 08 85

**Frauenkreis**

Mo 16 Uhr!! , MAH, Jugendraum UG

17.2., Jahreslosung 2025

17.3., im Café Sommer „Schiedwecken“

**Ökumenischer Frauenkreis**

Do 9 Uhr, Augustin-Bea-Haus

Kontakt: S. Werner-Heid, Mail: sabine.w@heid-rt.de

6.2., Bücherplausch

**ForumM**

Mi., 19.2., 19.30 Uhr: Bistro

Mi., 19.3., 19.30 Uhr: Gemeindeforum, anschl. Bistro

► **Chöre im Alberhaus**

---

**Kantorei der Marienkirche**

Di 19.30 Uhr, Leitung: Torsten Wille

**Eltern-Kind-Chor**

Mi 15 Uhr, Leitung: Michaela Frind

**Kinderchor (ab 5 Jahre)**

Mi 16 Uhr, Leitung Michaela Frind

**Kinderchor (ab 3. Klasse)**

Mi 17 Uhr, Leitung: Michaela Frind

**Junges Ensemble**

Do 18 Uhr, Leitung: Michaela Frind

**Gospelchor**

Do 20 Uhr, Leitung: Michaela Frind

*(In den Ferien keine regelmäßigen Chorproben)*

► **Sonstige Angebote**

---

**Öffnungszeiten der Marienkirche**

Sa 10-12.30 Uhr, So 10-12 Uhr

Di-Fr 10-17.30 Uhr

**Kirchenführung (Marienkirche)**

jeweils 2. Sonntag im Monat, 15 Uhr

**Bücherkiste (MGH)**

Di 14.30 - 17 Uhr, Mi 14.30 - 18 Uhr

**Kirchengemeinderat (MAH)**

Mi, 12.2., 12.3., 20 Uhr

► **Veranstaltungsorte:**

---

► MAH: Matthäus-Alber-Haus, Lederstraße 81

► Marienkirche: Wilhelmstraße/ Weibermarkt

► FES: Freie Evangelische Schule, Königstraße

► MGH: Mehrgenerationenhaus,  
Mittnachtstr. 211

► Augustin-Bea-Haus: St. Wolfgang-Str. 10

**Gemeindebüro**

Lederstraße 81, 72764 Reutlingen  
Öffnungszeiten  
Mo - Fr 9-12 Uhr und Do 14-16 Uhr  
Sigrid Masiello, Tel. 07121 / 3124-60  
E-Mail: Gemeindebuero.Reutlingen.  
Marienkirche@elkw.de  
Bjoern Viering, Tel 07121 / 3124-61  
E-Mail: bjoern.viering@elk-wue.de

**Pfarramt Marienkirche I**

Dekan Marcus Keinath  
Lederstr. 81, 72764 Reutlingen  
Tel. 07121 / 3124-40, Fax: 3124-49  
E-Mail: Dekanatamt.Reutlingen@elkw.de

**Pfarrerin beim Dekan**

Pfarrerin Daniela Reich, Tel. 3124-43  
E-Mail:  
Dekanatamt.Reutlingen.Referentin@elkw.de

**Pfarramt Marienkirche II und IV**

Pfarrerin Christiane Braess  
Brenzstraße 15, 72766 Reutlingen  
Tel. 07121 / 1688484  
E-Mail:  
Pfarramt.Reutlingen.Marienkirche-4@elkw.de

**Pfarramt Marienkirche III (Geschäftsführung)**

Pfarrer Sven Gallas  
Aispachstr. 44, 72764 Reutlingen  
Tel. 07121 / 420862  
E-Mail:  
Pfarramt.Reutlingen.Marienkirche-3@elkw.de

**Vorsitzende des Kirchengemeinderats**

Katja Otter  
Aulberstraße 20, 72764 Reutlingen  
Tel. 07121/ 43 778  
E-Mail: Katja.Otter@gmx.de

**Diakon Florian Kern,  
Gemeindediakon und Sozialpädagoge**

Tel.: 07121 / 3124-74  
E-Mail: florian.kern@esjw.de

**Stadtkirchenpfarramt**

Pfarrerin Angelika Germann  
Aulberstr. 1, 72764 Reutlingen  
Tel. 01522/ 5859616  
Email: Angelika.Germann@elkw.de

**Kirchenmusik**

Bezirkskantor Torsten Wille  
Lederstraße 81, 72764 Reutlingen  
Tel. 0170 / 5404102  
E-Mail: Torsten.Wille@elkw.de

Kantorin Michaela Frind  
Tel. 07121 / 492795  
E-Mail: michaela.frind@gmail.com

Kantoratsassistent: Katharina Großmann  
Tel. 07121 / 3124-65  
kantorat.rt@elkw.de

**Kindergarten**

Kinderhaus Beethovenstraße  
Beethovenstraße 8, 72766 Reutlingen  
Tel. 07121 / 17672  
Leiterin: Sonja Kist  
E-Mail:  
Kita.reutlingen.beethovenstrasse@elkw.de

**Mesner Marienkirche**

Götz Wellhäuser-Frank  
Mob. 0151 / 70859731  
E-Mail: goetz-reutlingen@t-online.de

**Hausmeister Matthäus-Alber-Haus**

Michael Grün  
Tel. 07121 / 3124-64  
E-Mail: michael.gruen@elk-wue.de

**Impressum**

Der Gemeindebrief wird herausgegeben von der  
Evangelischen Neuen Marienkirchengemeinde  
Reutlingen

**Redaktion**

Christiane Braess (verantwortlich), Cornelia Dörr,  
Sven Gallas, Achim Großmann, Johanna von Sieg  
**Redaktions- und Anzeigenschluss** für die  
aktuelle Ausgabe: 19.12.2024  
nächste Ausgabe: 24.02.2024  
Fotos: lizenzfrei/privat  
Gestaltung: Aruna Gallas  
Auflage: 3500  
Internet: www.nmk-reutlingen.de

**Spendenkonto:**

Evangelische Kirchenpflege Reutlingen  
IBAN DE65 6405 0000 0000 0048 48  
Kennwort: Neue Marienkirchengemeinde